

Linzer Diözesanblatt

167. Jahrgang

1. Juli 2021

Nr. 5

36. Gruß des Bischofs

Sehnsuchtsorte: In den Sommermonaten zieht es den einen hin zum Meer, die andere auf die Berge. Die eine will – sofern es die geltenden Reisebedingungen gemäß der Corona-Regelungen erlauben – wieder andere Länder und Kulturen kennenlernen, der andere vorwiegend unbeschwerte Zeit mit der Familie genießen. Nach einem Arbeitsjahr, das geprägt war von Beschränkungen, Lockerungen, Verordnungen und dem Bemühen, das kirchliche Leben unter diesen Rahmenbedingungen zu verwirklichen, ist die Sehnsucht nach Erholung wohl ausgeprägter als in den vergangenen Jahren. Ich danke euch Seelsorgerinnen und Seelsorgern, euch Ordensfrauen und Ordensmännern, euch Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im kirchlichen Dienst für euren Einsatz und euer Glaubens- und Lebenszeugnis besonders in den vergangenen Monaten.

Ich wünsche euch allen von Herzen erholsame Tage und Wochen.

„Meine Seele verzehrt sich in Sehnsucht nach den Höfen des HERRN“ (Ps 84,3)

Wir sind heute manchmal ein wenig in Gefahr, den Lärm, das Erreichen-Müssen oder die zeitliche Durchtaktung des Alltags auch in den Urlaub mit hineinzunehmen. Ich wünsche euch daher, dass es gelingt, wirklich in die Erholung einzutauchen. Ich wünsche euch, dass es gelingt, Abstand, Freiheit, Zeit mit lieben Menschen, Begegnung mit dem Schöpfer, Fähigkeit zum Stillwerden vor ihm und neue Einkehr im Gebet zu finden.



Bischof von Linz

Inhalt

- | | |
|---|---|
| 36. Gruß des Bischofs | 41. Ordnung für die kirchlichen Archive Österreichs |
| 37. Einführung des Dienstes des Katecheten / der Katechetin | 42. Matrikenformulare und Wegweiser zur Führung der Pfarrmatriken |
| 38. Neue Anrufung in der Litanei zu Ehren des Hl. Josefs | 43. Änderung der Dekanate |
| 39. Welttag der Großeltern und älteren Menschen | 44. Dokumentation der Erlässe in Zusammenhang mit der Covid-19 Pandemie |
| 40. Welttag der Migrierenden und Flüchtlinge 2021 | 45. Personen-Nachrichten |
| | 46. Hinweise und Termine |
| | Impressum |

37. Einführung des Dienstes des Katecheten / der Katechetin

Das in Form eines Motu proprio ergangene Apostolische Schreiben *Antiquum Ministerium* von Papst Franziskus zur Einführung des Dienstes des Katecheten / der Katechetin vom 10. Mai 2021 ist abrufbar unter:

https://www.vatican.va/content/francesco/de/motu_proprio/documents/papa-francesco-motu-proprio-20210510_antiquum-ministerium.html

38. Neue Anrufung in der Litanei zu Ehren des Hl. Josefs

Das Schreiben der Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung an die Präsidenten der Bischofskonferenzen über die neuen sieben Anrufungen in der Litanei zu Ehren des Hl. Josefs ist abrufbar unter:

https://press.vatican.va/content/salastampa/it/bollettino/pubblico/2021/05/01/0264/0057_3.html#de

Die Litanei, erweitert um die neuen Anrufungen, ist (in lateinischer Sprache) abrufbar unter:

https://press.vatican.va/content/salastampa/it/bollettino/pubblico/2021/05/01/0264/0057_4.html

39. Welttag der Großeltern und älteren Menschen

Am 25 Juli 2021 findet erstmals ein Welttag der Großeltern und älteren Menschen statt. Die Botschaft von Papst Franziskus zu diesem Ereignis ist abrufbar unter:

<https://www.vatican.va/content/francesco/de/messages/nonni/documents/20210531-messaggio-nonni-anziani.html>

40. Welttag der Migrierenden und Flüchtlinge 2021

Die Botschaft von Papst Franziskus zum 107. Welttag der Migrierenden und Flüchtlinge am 26. September 2021 ist abrufbar unter:

https://www.vatican.va/content/francesco/de/messages/migration/documents/papa-francesco_20210503_world-migrants-day-2021.html

41. Ordnung für die kirchlichen Archive Österreichs

Bei der Frühjahrsvollversammlung der Österreichischen Bischofskonferenz von 8. bis 11. März 2021 wurde die *Ordnung für die kirchlichen Archive Österreichs (KAO-Ö)*

beschlossen. Diese trat mit Veröffentlichung im Amtsblatt der Österreichischen Bischofskonferenz Nr. 83 vom 1. Juni 2021 in Rechtskraft.

42. Matrikenformulare und Wegweiser zur Führung der Pfarrmatriken

Bei der Frühjahrsvollversammlung der Österreichischen Bischofskonferenz von 8. bis 11. März 2021 wurden neue Matrikenformulare und ein überarbeiteter Wegweiser zur Führung der Pfarrmatriken beschlossen. Die Matrikenformulare werden für jede Diözese mit Wirksamkeit jenes Tages in Geltung gesetzt, an dem in der jeweiligen Diözese der Echtbetrieb der Österreichischen Katholikendatei (NEU)

startet. Sollte sich bis zu diesem Zeitpunkt ein Vorgang / eine Situation mit den geltenden Formularen nicht abbilden lassen, dann ist es zulässig, die neuen Matrikenformulare bereits davor zu verwenden. Die Beschlüsse traten mit Veröffentlichung im Amtsblatt der Österreichischen Bischofskonferenz Nr. 83 vom 1. Juni 2021 in Rechtskraft

43. Änderung der Dekanate

Nach erfolgter mehrmaliger Beratung im Erweiterten Bischöflichen Konsistorium sowie mit Zustimmung der von Änderungen betroffenen Pfarrgemeinde- und Dekanatsräte erlasse ich das nachfolgende

Dekret über die Änderung der Dekanatszusammensetzungen

(1. Teil)

Zum Dekanat *Altenfelden* gehören künftig die Pfarren: Altenfelden, Kirchberg/Donau, Kleinzell, Neufelden, Obermühl sowie Herzogsdorf, Niederwaldkirchen, St. Martin /Mühlkreis, St. Peter/Wimberg (vom Dekanat St. Johann a.W.) und Lacken (vom Dekanat Gallneukirchen).

Zum Dekanat *Gallneukirchen* gehören künftig die Pfarren: Alberndorf, Altenberg, Gallneukirchen, Hellmonsödt, Kirchsschlag, Reichenau, Steyregg, Treffling sowie Hagenberg, Katsdorf, Pregarten, Wartberg/Aist (vom Dekanat Pregarten).

Zum Dekanat *Linz-Nord* gehören künftig die Pfarren: Linz-Christkönig, Linz-Heiliger Geist, Linz-St. Leopold, Linz-St. Magdalena, Linz-St. Markus, Linz-Stadtpfarre Urfahr, Linz-Pöstlingberg-Lichtenberg.

Neu geschaffen wird das Dekanat *Ottensheim*. Zu diesem Dekanat gehören künftig die Pfarren: Eidenberg, Feldkirchen a.d.D., Goldwörth, Gramastetten, Ottensheim, St. Gotthard, Walding (vom Dekanat Gallneukirchen) sowie Puchenau (vom Dekanat Linz-Nord) und Wilhering (vom Dekanat Traun).

Zum Dekanat *Perg* gehören künftig die Pfarren: Allerheiligen, Arbing, Baumgartenberg, Mauthausen, Mitterkirchen, Münzbach, Naarn, Perg, Pergkirchen, Rechberg, Schwertberg, Windhaag/Perg sowie Ried/Riedmark, St. Georgen/Gusen (vom Dekanat Pregarten).

Das Dekanat *Pregarten* wird aufgelöst.

Neu geschaffen wird das Dekanat *Rohrbach*. Zu diesem Dekanat gehören künftig die Pfarren: Aigen, Arnreit, Haslach, Klaffer, Oepping, Rohrbach, St. Oswald b.H., Schwarzenberg, Ulrichsberg, (vom Dekanat Altenfelden) sowie St. Stefan a.W. (vom Dekanat St. Johann i.M.).

Zum Dekanat *St. Johann a.W.* gehören künftig die Pfarren: Bad Leonfelden, Helfenberg, Oberneukirchen, St. Johann /Wimberg, St. Veit/Mühlkreis, Traberg, Vorderweißenbach, Waxenberg, Zwettl.

Zum Dekanat *Schörfling* gehören künftig die Pfarren: Abtsdorf, Attersee, Aurach/Hongar, Gampern, Lenzing, Nußdorf /Attersee, Schörfling, Seewalchen, Steinbach/Attersee, Unterach /Attersee, Weyregg /Attersee sowie Timelkam (vom Dekanat Schwanenstadt).

Zum Dekanat *Schwanenstadt* gehören künftig die Pfarren: Ampflwang, Attnang, Atzbach, Bach, Bruckmühl, Desselbrunn, Maria Puchheim, Niederthalheim, Ottnang, Puchkirchen/Trattberg, Regau, Rüstorf, Schwanenstadt, Ungenach, Vöcklabruck, Wolfsegg, Zell/Pettenfirst.

Zum Dekanat *Steyr* gehören künftig die Pfarren: Dietach, Garsten, Kleinraming, Maria Laah, St. Ulrich/Steyr, Steyr-Christkindl, Steyr-Ennsleite, Steyr-Gleink, Steyr-Heilige Familie, Steyr-Münichholz, Steyr-Resthof, Steyr-St. Anna, Steyr-St. Michael, Steyr-Stadtpfarre, Wolfers.

Das Dekanat Molln wird in Dekanat *Steyrtal* umbenannt. Zu diesem Dekanat gehören künftig die Pfarren: Frauenstein, Grünburg, Leonstein, Molln, Steinbach/Steyr, Waldneukirchen sowie Aschach/Steyr, Schiedlberg, Sierning, Sierninghofen-Neuzeug (vom Dekanat Steyr).

Zum Dekanat *Traun* gehören künftig die Pfarren: Ansfelden, Berg/Krems, Dörnbach, Haid, Hörsching, Kirchberg/Linz, Langholzfeld, Leonding-Doppl-Bruder Klaus, Leonding-Hart-St. Johannes, Leonding-St. Michael, Oftring, Pasching, Pucking, Traun, Traun-Oedt-St. Josef, Traun-St. Martin.

Zum Dekanat *Unterweißenbach* gehören künftig die Pfarren: Kaltenberg, Königswiesen, Liebenau, Mönchdorf, Pierbach, St. Leonhard/Freistadt, Schönau /Mühlkreis, Unterweißenbach, Weitersfelden sowie Bad Zell, Tragwein (vom Dekanat Pregarten).

Zum Dekanat *Windischgarsten* gehören künftig die Pfarren: Heiligenkreuz,

Hinterstoder, Kirchdorf/Krems, Klaus, Micheldorf, Nussbach, St. Pankraz, Schlierbach, Spital/Pyhrn, Steinbach/Ziehberg, Steyrling, Vorderstoder, Windischgarsten sowie Wartberg a.d.Kr. (vom Dekanat Kremsmünster).

Sämtliche Änderungen treten mit 1. September 2021 in Kraft

Weitere Änderungen sind in Beratung.

Dr. Manfred Scheuer
Bischof von Linz

Linz, am 29. Juni 2021
Zl. 2021/966

44. Dokumentation der Erlässe in Zusammenhang mit Covid-19

Seit der Dokumentation im letzten Diözesanblatt wurde die Rahmenordnung der Österreichischen Bischofskonferenz zur Feier des Gottesdienstes dreimal novelliert (Geltungsdauer vom 19. Mai bis zum 10. Juni 2021; Geltungsdauer am 10. Juni 2021; Geltungsdauer ab 11. Juni 2021). Die Regelungen wurden jeweils auf elektronischem Weg bekannt gemacht und sind somit in Rechtskraft erwachsen.

Außerdem ist auf den Erlass des Diözesanbischofs vom 2. Juni 2021 zur Feier von Erstkommunionen unter den derzeitigen Bedingungen der Corona-Pandemie hinzuweisen, der ebenfalls auf elektronischem Weg bekannt gemacht wurde.

45. Personen-Nachrichten

Bischöfliche Auszeichnungen

Aufgrund der Covid-19 Pandemie konnte die Verleihung der diözesanen Ehrenzeichen heuer nicht im Rahmen eines gemeinsamen Festaktes stattfinden. Daher sind die Severinmedaillen und Urkunden an die jeweiligen Pfarren übermittelt worden, damit diese in einem angemessenen Rahmen übergeben werden. Die Severinmedaille erhielten:

Konrad Altmann, Altschwendt
Johann Doblinger, Zell an der Pram
Theresia Savel, Lauffen

Akademische Grade:

An der Katholischen Privat-Universität Linz wurden am 26. Juni 2021 an folgende KandidatInnen akademische Grade verliehen:

Magisterium der Theologie: **Elena Maria Deinhammer BA BA, Monika Kraml**

Master of Arts: **Mag.rer.nat. Hans Peter Grabner BA, Raphaela Hemetsberger BA, Dr.phil. Peter Leopold Jonas, Ute Maria Kreft BA, Werner Franz Lothar Neubauer BA**

Bachelor of Arts: **Jürgen Hörletzeder**,
Norbert Marian Mieskes, **Sophiah Njeri**,
Christa Maria Schmirl

Diözesane Aufgaben

P. Klaus Schweiggl SJ wird mit 1.9.2021 zum Priesterseelsorger bestellt.

Veränderungen in den Pfarren

KonsR Mag. Reinhold Stangl, wurde mit 1.4.2021 für eine weitere Amtsdauer von 5 Jahren zum Regionaldechant der Region Hausruckviertel bestellt.

Dekanat Altheim

Mag.^a Maria Magdalena Frauscher wird ab 1.9.2021 Beauftragte für Jugendpastoral im Dekanat und als Pastoralassistentin im Seelsorgeraum Altheim beauftragt, im Rahmen einer Karenzvertretung.

Dekanat Andorf

KonsR Mag. Erwin Kalteis, wird mit 1. September 2021 für eine weitere Amtsdauer von 5 Jahren zum Dechant des bestellt.

Dekanat Bad Ischl

Mag. Josef Sengschmid wird ab 01.10.2021 als Dekanatsassistent beauftragt.

Bad Ischl

Mag. P. Jakobus Neumeier OCist wird mit 31.8.2021 als Kooperator entpflichtet.

Ebensee

Mag.^a Sarah Orlovsky wird ab 1.9.2021 als Pastoralassistentin in Ausbildung beauftragt, in Nachfolge von **Mag. Josef Sengschmid**, der in die Pension geht

Dekanat Braunau

Mining, Neukirchen a.E., St. Peter a.H.

GR Mag. Dipl.-Soz.Päd. Gert Smetanig, Pfarrer von Mauerkirchen und Burgkirchen, wird mit 1. September 2021 zusätzlich zum Pfarrprovisor von St. Peter am Hart und Mining bestellt, in Nachfolge von **KonsR**

Severin Lakomy, der in den dauernden Ruhestand tritt und nach Polen zurückkehrt.

Mag.^a Christine Rosska wird mit 1. September 2021 als Pastoralassistentin für die Pfarren Neukirchen an der Enknach, Mining und St. Peter am Hart beauftragt.

Dekanat Eferding

Alkoven, Schönering

GR Dr. Paulinus Anaedu, Pfarradministrator von Haibach o.d.D., Hartkirchen und Aschach a.d.D. sowie Pfarrprovisor von Prambachkirchen und Stroheim und Pfarrmoderator von Alkoven wird mit 1.9.2021 zum Pfarrmoderator von Schönering bestellt und zugleich als Pfarrprovisor entpflichtet.

Mag. Thomas Mair, Pfarrassistent in Alkoven, wird mit 1.9.2021 auch zum Pfarrassistenten von Schönering bestellt.

Mag.^a Angela Seifert wird ab 1.9.2021 als Pastoralassistentin für Alkoven und Schönering beauftragt.

Eferding

Mag.^a Andrea Peherstorfer wird ab 1.9.2021 als Pastoralassistentin beauftragt, in Nachfolge von **Mag.^a Angela Seifert**.

Mag.^a Maria Traunmüller kommt ab 01.09.2021 aus der Karenz zurück und wird als Pastoralassistentin beauftragt.

Dekanat Enns-Lorch

KonsR Mag. Werner Grad CanReg, wurde mit 1. Juni 2021 zum Dechant des Dekanates Enns-Lorch ernannt, in Nachfolge von **Univ.Prof.em OStR Mag. Dr. Ferdinand Reisinger CanReg**.

Weichstetten

Dipl.Pass. Erwin Klaffenböck beendet mit 30.06.2021 seinen Dienst als SST-Begleiter.

Dekanat Frankenmarkt

Mondsee

Mag. Raimund Niklas wird ab 1.9.2021 zweiter Pastoralassistent. **Kaplan Dr. Feiyan Xu** beendet seinen Dienst in der Pfarre.

St. Georgen im Attergau

Klemens Langeder beginnt mit 1.9.2021 das Pastorale Einführungsjahr.

Zipf

Ehrenkan. KonsR Mag. Wolfgang Schnölzer, Pfarrer von Vöcklamarkt und Pfarrprovisor von Neukirchen an der Vöckla, wird mit 1.9.2021 zusätzlich zum Pfarrprovisor von Zipf bestellt, in Nachfolge von Pfarrmoderator Mag. Christoph Buchinger.

Martina Fischer BEd, Jugendbeauftragte im Dekanat, wird ab 1.9.2021 als Pfarrgemeindebegleiterin beauftragt, in der Nachfolge von Pfarrassistent **Dipl.Theol. Bernd Hüser**.

D e k a n a t G a l l n e u k i r c h e n

Altenberg

GR DDr. Chigozie Nnebedum, Pfarradministrator von Hellmonsödt und Kirchschatz sowie Pfarrmoderator von Reichenau wird mit 1.9.2021 zum Pfarrmoderator bestellt, in Nachfolge von **Msgr. Dr. Hubert Puchberger**, der als Pfarrer entpflichtet wird und als Kurat am Ort bleibt.

Mag. Franz Pamminer wird mit 1.9.2021 zum Pfarrassistenten bestellt.

Gallneukirchen, Treffling

Mag. Robert Janschek wird ab 1.09.2021 als Pastoralassistent beauftragt.

Gramastetten

Abt Dr. Reinhold Dessl OCist, Expositus von Eidenberg, wird mit 1.9.2021 zum Pfarradministrator von Gramastetten bestellt und zugleich als Pfarrmoderator entpflichtet.

Mag. Anton Kilma wird ab 1.9.2021 als Pastoralassistent mit besonderen Leitungsaufgaben beauftragt und als Pfarrassistent entpflichtet.

D e k a n a t G a s p o l t s h o f e n

GR Mag. Johannes Blaschek wird mit 1.7.2021 für eine weitere Amtsdauer von 5 Jahren zum Dechant bestellt.

Haag am Hausruck

GR Mag. Johannes Blaschek, Pfarrer in Geboltskirchen sowie Pfarrprovisor von Altenhof, a.H., Gaspoltshofen, Hofkirchen a.d.Tr. und Weibern wird mit 1.9.2021 als Pfarrmoderator entpflichtet und als Pfarrprovisor bestellt.

Dipl.Pass. Andreas Hagler, Pastoralassistent in Meggenhofen, wird als Pfarrgemeindebegleiter beauftragt, in Nachfolge von Pfarrassistent **Mag. Johannes Mairinger**. Er beendet seinen Dienst in Steinerkirchen, Aistersheim und Gaspoltshofen.

Offenhausen

KonsR Mag. Franz Wild, Pfarrmoderator von Pennewang wird mit 1. September 2021 zum Pfarrprovisor bestellt und als Pfarrmoderator entpflichtet.

Pfarrassistentin **Mag.^a Claudia Mayr** tritt mit 31.8.2021 ihre Pension an.

D e k a n a t G m u n d e n

Mag.^a Alexandra Freinthal wird ab 1.7.2021 als Pastoralassistentin in der Behindertenpastoral im Schloss Cumberland beauftragt, in Nachfolge von **Dipl.-PAss.ⁱⁿ Christa Seyrl-Bergthaler**.

Ohlsdorf

Samuel Chidiebere Ogwudile wird mit 1.9.2021 zum Pfarradministrator bestellt und zugleich als Kooperator entpflichtet.

D e k a n a t K a l l h a m

KonsR OStR Mag. Johann Gmeiner, wird mit 1.7.2021 für eine weitere Amtsdauer von 5 Jahren zum Dechant bestellt.

Dekanat Kremsmünster

Dipl.PAss.ⁱⁿ Elisabeth Katzenschläger wird ab 1.9.2021 als Pastoralassistentin i. A. im Dekanatsprojekt „Altenpastoral im Dekanat“ beauftragt.

*Dekanat Linz-Mitte*Linz-St. Severin

Dipl.PAss. Dr. Guiseppe Giangreco wird ab 1.9.2021 als Pastoralassistent in der Pfarre St. Severin beauftragt, als Karenzvertretung für **Mag.^a Barbara Steiner**.

*Dekanat Linz-Nord*Linz-Pöstlingberg-Lichtenberg

KonsR Mag. Zarko Prskalo, Pfarrer von Linz-Christkönig und Pfarrmoderator von Linz-St. Markus, wird mit 1.9.2021 zusätzlich zum Pfarrprovisor in Zusammenarbeit mit Kooperator **Paulraj Narayanasamy Ramaiyan OSFS** und Pastoralassistent **Mag. Christian Hein** bestellt, in Nachfolge von **Mag. P. Eugen Szabo OSFS**, der als Pfarrer entpflichtet wird und in die Diözese Eisenstadt wechselt.

Linz-St. Leopold

Dr. Ludwig Ecker, Dekanatsprojektleiter „Öffentlichkeitsarbeit“, wird ab 1.9.2021 als Pastoralassistent in der Pfarre Linz- St. Leopold beauftragt.

Dekanat Linz-Süd

KonsR Mag. Rupert Granegger wird mit 1.7.2021 für eine weitere Amtsdauer von 5 Jahren zum Dechant bestellt.

Mag.^a Elisabeth Greil in wird ab 1.9.2021 als Dekanatsassistentin beauftragt.

Mag.^a Silvia Rockenschaub wird ab 1.9.2021 als Projektleiterin des Projekts "Medienpastoral" beauftragt.

Dipl.Theol.ⁱⁿ Angela Bachmaier wird ab 1.9.2021 als Projektleiterin des Projekts "Pastoral mit Neuzugezogenen" beauftragt,

in Nachfolge von **Mag.^a Sandra Mörxbauer**, die in den Schuldienst wechselt.

Linz-Ebelsberg

KonsR Mag. Harald Ehrl CanReg wird mit 1.9.2021 zum Pfarrprovisor bestellt und als Pfarrmoderator entpflichtet.

Mag.^a Christine Eder und **Mag.^a Elisabeth Greil** werden ab 1.9.2021 als Pastoralassistentinnen beauftragt, in Nachfolge von **Mag. Martin Schachinger**, der diözesane Aufgaben übernimmt.

Linz-Heiligste Dreifaltigkeit

GR Mag. Franz Zeiger, Pfarrer von Linz-St. Peter, wird mit 31.8.2021 als Pfarrmoderator entpflichtet und mit 1.9.2021 zum Pfarrprovisor in Zusammenarbeit mit Kooperator **Michael Lubega** und Ständigem Diakon **Mag. Josef Krasser** bestellt. **Mag. Franz Pamminer** wird als Pfarrassistent entpflichtet.

Linz-St. Michael

Bischofsvikar Msgr. Lic. Wilhelm Vieböck wird mit 1.9.2021 zum Pfarrprovisor in Zusammenarbeit mit Pastoralassistentin **Mag.^a Elisabeth Greil** und Kooperator **Michael Lubega** bestellt, in Nachfolge von **GR Mag. Franz Zeiger**.

Linz-St. Paul zu Pichling

Dipl.Theol.ⁱⁿ Angela Bachmaier wird ab 1.9.2021 als Pastoralassistentin beauftragt, in Nachfolge von **Mag.^a Maria Hasenberger**.

Linz-Solarcity

Mag. Manfred Krautsieder, Pfarradministrator von Linz-St. Paul zu Pichling wird mit 1.9.2021 zusätzlich zum Leiter der Seelsorgestelle bestellt, in Nachfolge von **GR Dr. Andreas Altrichter**, der als Pfarrmoderator entpflichtet wird und Pfarrassistent **Mag. Martin Schachinger**, der diözesanen Aufgaben übernimmt.

Mag.^a Bianca Payerl wird ab 1.9.2021 als Pastoralassistentin beauftragt.

Dekanat Mattighofen

Kap.Kan. GR Mag. Marek Michalowski wird mit 1.7.2021 für eine weitere Amtsdauer von 5 Jahren zum Dechant bestellt.

Dekanat Ostermiething

Geretsberg, Moosdorf

Dr. Feiyan Xu wird mit 1.9.2021 zum Kooperator bestellt.

Dekanat Perg

Daniel Kaun wird ab 1.9.2021 Beauftragter für Jugendpastoral im Dekanat.

St. Georgen an der Gusen

Daniel Kaun wird ab 1.9.2021 Pastoralassistent in Ausbildung, in Nachfolge von **Mag. Andreas Haider**.

Windhaag bei Perg, Rechberg

Leonard Ozougwu, Pfarrer von Schwertberg wird mit 1.9.2021 als Pfarrprovisor bestellt, in Nachfolge von **KonsR Mag. Josef Michal**, der als Pfarrer entpflichtet und zum Kurat im Dekanat Perg bestellt wird.

Dekanat Pettenbach

Vorchdorf, Kirchham

Mag. P. Jakobus Neumeier OCist wird mit 1.9.2021 zusätzlich zum Kooperator bestellt.

Dekanat Peuerbach

Heiligenberg

KonsR Mag. Johann Padinger, Pfarrer von Peuerbach und Pfarrprovisor von Pötting, wird mit 1.9.2021 zusätzlich zum Pfarrprovisor bestellt, in Nachfolge von **Mag. Lic. Jaroslaw Niemyjski**.

Natternbach

Mag. Dirk Laurentius Hahn Bacc.rel.paed. wird mit 1.9.2021 zum Pfarradministrator bestellt, in Nachfolge von **KonsR Mag. Johann Padinger**, der als Pfarrprovisor entpflichtet wird.

Peuerbach

Mag. Dirk Laurentius Hahn Bacc.rel.paed. wird mit 31.8.2021 als Kooperator von entpflichtet.

Waizenkirchen, St. Agatha, St. Thomas bei Waizenkirchen, Michaelnbach

KonsR Mag. Johann Wimmer wird mit 1.9.2021 zum Pfarradministrator von Waizenkirchen und von St. Agatha sowie zum Pfarrprovisor von St. Thomas bei Waizenkirchen und von Michaelnbach bestellt, in Nachfolge von **Mag. Franz Steinkogler** bzw. **Mag. Lic. Jaroslaw Niemyjski**.

Kingsley Okafor wird mit 1.9.2021 zum Kooperator von Waizenkirchen und St. Agatha bestellt.

Dekanat Ried im Innkreis

Hohenzell, St. Marienkirchen am Hausruck

Lic. Ronald Mutagubya, wird als Kooperator entpflichtet und zugleich mit 1.7.2021 zum Pfarradministrator in Zusammenarbeit mit Ständiger Diakon **Dipl.-Päd. Johannes Felberbauer** bestellt, in Nachfolge von **GR Kan. Mag. Rupert Niedl**, der Pfarrer von Ried im Innkreis, Pfarrmoderator von Neuhofen im Innkreis und Pfarrprovisor von Riedberg bleibt.

Stadtpfarre Ried im Innkreis

Mag. Johannes Hofer wird mit 1.9.2021 zum Kooperator bestellt und als Kooperator von Wels-Heilige Familie entpflichtet.

Dr. P. Peter Paul Gangl SJ wird mit 31.7.2021 als Kooperator entpflichtet und kehrt zu den Jesuiten nach Wien zurück.

Dekanat St. Johann a. W.

Mag. Severin Falkinger wird ab 1.9.2021 Pastoraler Mitarbeiter im Dekanat St. Johann am Wimberg, als Karenzvertretung für **Carola Thier-Grasböck**.

St. Peter am Wimberg

KonsR Mag. DI Johannes Wohlmacher OPraem, Pfarrprovisor von St. Johann am Wimberg und St. Veit im Mühlkreis, wird mit 1.9.2021 zusätzlich zum Pfarrprovisor in Zusammenarbeit mit **Abt em. Mag. Martin Felhofer OPraem** bestellt, in Nachfolge von **GR Mag. Reinhard Bell CanReg**.

St. Martin im Mühlkreis, Lacken, Herzogsdorf

Propst Johann Holzinger CanReg, Pfarradministrator von Herzogsdorf und St. Gotthard im Mühlkreis sowie Pfarrmoderator von Haid, Pucking und Ansfelden, wird mit 1.9.2021 zum Pfarrprovisor von St. Martin im Mühlkreis und Expositus von Lacken bestellt, in Nachfolge von **GR Mag. Reinhard Bell CanReg**.

Dipl.-Theol. Antonius Neven Grgic CanReg wird mit 1. September 2021 zum Kooperator von St. Martin und Herzogsdorf bestellt.

Dekanat Sarleinsbach

Mag. Severin Falkinger wird ab 1.9.2021 Beauftragter für Jugendpastoral im Dekanat Sarleinsbach.

Dekanat Schörfling

KonsR Mag. Reinhold Stangl wird mit 1.7.2021 für eine weitere Amtsdauer von 5 Jahren zum Dechant bestellt.

Dekanat Schwanenstadt

Dipl.Päd.ⁱⁿ Margit Schmidinger kehrt ab 01.09.2021 aus dem Sabbatical zurück und wird Projektleiterin im Projekt "Talita kum"

*Dekanat Steyr*Aschach a.d.St., Sierninghofen-Neuzeug

Mag.^a Katharina Brandstetter wird ab 1.9.2021 als Pastoralassistentin beauftragt.

Steyr-Christkindl

Mag. Karl Ramsmaier übernimmt ab 1.9.2021 die Pfarrgemeindebegleitung.

*Dekanat Traun*Ansfelden

Propst Johann Holzinger CanReg, Pfarradministrator von Herzogsdorf und St. Gotthard im Mühlkreis und Pfarrmoderator von Haid und Pucking wurde mit 1.5.2021 in Zusammenarbeit mit Pfarrassistentin **Dipl. Pass.ⁱⁿ Sonja Höhenberger** und Kurat **KonsR Mag. P. Josef Kramar CanReg** zum Pfarrmoderator von Ansfelden bestellt, in Nachfolge des verstorbenen **KonsR P. Wilhelm Neuwirth CanReg**.

Hörsching

GR Mag. Andreas Altrichter wird mit 1.9.2021 zum Pfarrmoderator bestellt, in Nachfolge von **MMag. P. Carlos Alberto Da Silva SVD**, der als Pfarrprovisor entpflichtet wird und in die Erzdiözese Wien wechselt.

Mag. Michael Steiner wird mit 1.9.2021 als Pfarrassistent bestellt.

Monika Greil-Payrhuber MA beendet ihren Dienst als Pfarrgemeindebegleiterin

Langholzfeld

Bischofsvikar Prälat Mag. Maximilian Mittendorfer wird mit 1.9.2021 zum Pfarrprovisor bestellt und zugleich als Pfarrmoderator entpflichtet.

Dipl.PAss.ⁱⁿ Maria Anna Grasböck wird ab 1.9.2021 Pfarrgemeindebegleiterin, in Nachfolge von Pfarrassistent **Mag. Herbert Unger**, der in Pension geht.

Oftering

Mag. Franz Asen, Pfarrmoderator von Traun und Traun-Oed St. Josef wird mit 1.9.2021 zum Pfarrprovisor in Zusammenarbeit mit Dekanatsassistent Mag. Helmut Kolnberger bestellt, in Nachfolge von **MMag. P. Carlos Alberto Da Silva SVD**, der mit 31.8.2021 als Pfarrprovisor entpflichtet wird, und in die Erzdiözese Wien wechselt.

D e k a n a t W e l s - L a n d

Mag. Lic. Jaroslaw Niemyjski wird mit 1.9.2021 zum Kurat im Dekanat bestellt.

Bad Schallerbach, Krenglbach

Mag. Franz Steinkogler wird mit 1.9.2021 zum Pfarradministrator bestellt, in Nachfolge von **Mag. Johann Wimmer**, der als Pfarrer von Bad Schallerbach bzw. als Pfarrprovisor von Krenglbach mit 31.8.201 entpflichtet wird.

P. Samuel Balkono SVD wird mit 31.8.2021 als Kooperator entpflichtet und wechselt in die Erzdiözese Wien.

Holzhausen

P. Bruno Vincente Heberle SVD wird mit 1.9.2021 zum Pfarrprovisor bestellt, in Nachfolge von **MMag. P. Carlos Alberto Da Silva SVD**, der mit 31.8.2021 als Pfarradministrator entpflichtet wird, und in die Erzdiözese Wien wechselt.

Marchtrenk

P. Adrianus Gegi SVD wird mit 1.9.2021 zum Pfarrmoderator bestellt, in Nachfolge von **MMag. P. Carlos Alberto Da Silva SVD**, der mit 31.8.2021 als Pfarrprovisor entpflichtet wird, und in die Erzdiözese Wien wechselt.

Mag. Johannes Mairinger wird mit 1.9.2021 zum Pfarrassistenten bestellt.

P. Vincent Robert Arockiasamy SVD wird mit 1.9.2021 als Kooperator entpflichtet.

Pichl bei Wels

Mag. Franz Steinkogler wird mit 1.9.2021, in Zusammenarbeit mit Pfarrassistentin **Dipl. Pass.ⁱⁿ Elisabeth Lamplmayr**, zum Pfarrmoderator bestellt, in Nachfolge von **KonsR Dr. Josef Ammering**, der mit 31.8.2021 in den dauernden Ruhestand eintritt.

Thalheim

Mag. P. Stephan Eberhardt OCist wird mit 1.9.2021 September 2021 zum Kooperator bestellt.

D e k a n a t W e l s - S t a d t

Mag. Lic. Jaroslaw Niemyjski wird mit 1.9.2021 zum Kurat im Dekanat bestellt.

Wels-Heilige Familie

Mag. Johannes Hofer, wird mit 31.8.2021 als Kooperator entpflichtet.

Wels-Herz Jesu

P. Vincent Robert Arockiasamy SVD wird mit 1.9.2021 zum Kooperator bestellt.

P. Samuel Balkono SVD wird mit 31.8.2021 als Kooperator entpflichtet und wechselt in die Erzdiözese Wien.

D e k a n a t W e y e r

Reichraming

Msgr. Helmut Neuhofer wurde mit 30.4.2021 als Kurat entpflichtet und tritt in den dauernden Ruhestand.

Weyer, Gaflenz, Kleinreifling

Mag.^a Birgit Kopf wird ab 1.9.2021 Pastoralassistentin in den Pfarren, in Nachfolge von **Mag.^a Andrea Tomani**.

D e k a n a t W i n d i s c h g a r s t e n

Heiligenkreuz

Abt Mag. Nikolaus Thiel OCist wird mit 1.9.2021 zum Pfarrprovisor von Heiligenkreuz bestellt, in Nachfolge von **Mag. P. Aloisius Pernegger-Schardax OCist**.

Micheldorf

Dipl.PAss.ⁱⁿ Bernadette Hackl und **Mag.^a Susanne Lammer** werden ab 1.9.2021 als Pastoralassistentinnen beauftragt.

*Verstorben***P. Gabriel Weinberger OCist**

P. Gabriel Weinberger, Zisterzienser des Stiftes Wilhering, emeritierter Abt, Professor und Wirtschaftsdirektor in Ruhe, ist am 7. Mai 2021 im 91. Lebensjahr in Linz verstorben.

Wilhelm Weinberger wurde am 24. September 1930 in Semlin, Jugoslawien, als Kind einer deutschstämmigen Donauschwabenfamilie geboren. Nach dem frühen Tod des Vaters gelang 1944 der Mutter mit den drei Kindern die Flucht und sie kamen schließlich nach Schwanenstadt. Wilhelm Weinberger besuchte das Petrinum, das nach dem Krieg zunächst in Wilhering seinen Schulbetrieb begann. Nach der Rückkehr des Petrinums nach Linz blieb Weinberger in Wilhering und wechselte ins Stiftsgymnasium. Schon vor der Matura begann er 1949 das Noviziat im Stift Wilhering und erhielt den Ordensnamen Gabriel. Nach dem Theologiestudium in Linz wurde er am 29. Juni 1954 im Mariendom in Linz zum Priester geweiht.

Anschließend absolvierte er das Lehramtsstudium für Mathematik und Physik an der Universität Wien und begann 1960 seine Lehrtätigkeit am Stiftsgymnasium Wilhering. Mit viel Fachkompetenz und Leidenschaft übte er diesen Dienst bis zu seiner Pensionierung 1990 aus.

Durch seine Tätigkeit als Kooperator excurrens in Gramastetten und Hellmonsödt lernte er auch die Pfarrseelsorge kennen.

Am 23. September 1965 wurde P. Gabriel zum 71. Abt des Stiftes Wilhering gewählt und im Oktober darauf zum Abt geweiht. Diese Amtszeit von P. Gabriel begann am Endes des 2. Vatikanischen Konzils und er ging mit Eifer daran, neue Sichtweisen durch das Konzil auf das Kloster zu übertragen und in den Gesamtorden einzubringen. Als Teilnehmer des Generalkapitels in Rom und Mitglied verschiedener Gremien gab er wesentliche Anstöße zur Überarbeitung der Konstitutionen des Ordens und des heutigen

Zisterzienserlebens. Seine Amtszeit als Abt endete im September 1977.

Im Stift legte er entscheidende Grundlagen für eine florierende Wirtschaft. Die Stiftsgärtnerei wurde zu einem leistungsstarken Unternehmen ausgebaut. Die Landwirtschaft und andere Betriebe des Klosters wurden rationalisiert und auf moderne Erfordernisse umgestellt. So sehr er alles auf seine Wirtschaftlichkeit prüfte und strengen Maßstäben unterwarf, so war er auch sehr großzügig und menschlich in der Unterstützung verschiedener Hilfsprojekte.

Nach seiner Resignation als Abt war er bis 2007 weiterhin als Wirtschaftsdirektor tätig. Von 1986 bis 1991 war P. Gabriel auch Vermögensverwalter des Stiftes Rein. Er war auch Initiator und Förderer der Fritz-Fröhlich-Sammlung und des Sommertheaters im Stift.

Eine schwere Erkrankung in den Jahren 2009 und 2010 brachte einen grundlegenden Einschnitt in das Leben von P. Gabriel. Nach Tagen auf der Intensivstation und langen Reha-Aufenthalten wurde er im Rollstuhl entlassen. Durch ständiges und unermüdliches Training mit viel Ausdauer und Disziplin lernte er wieder gehen. P. Gabriel wohnte in Linz, blieb aber mit dem Stift in reger Verbindung und nahm lebhaften Anteil am Geschick des Klosters, der Kirche und an vielen Gesellschaftsfragen.

Aufgrund eigener Fluchterfahrungen hatte er für Asylwerber ein offenes Herz. Ein afghanisches Ehepaar, das er noch als 90-Jähriger u. a. durch Mathematikunterricht förderte, wurde zu treuen Wegbegleitern.

Der Begräbnisgottesdienst wurde am Freitag, 14. Mai 2021 in der Stiftskirche Wilhering gefeiert. Anschließend wurde P. Gabriel auf dem Konventfriedhof beigesetzt.

KonsR Dr. P. Franz Kerschbaummayr SM

P. Dr. Franz Kerschbaummayr, vom Orden der Marianisten, Professor in Ruhe, Vikar in Kaltenberg, ist am 22. Mai 2021 im 91. Lebensjahr in Linz verstorben.

Franz Kerschbaummayr wurde am 22. September 1930 in Unterweißenbach geboren und übersiedelte in seiner Kindheit mit der Familie nach Waldneukirchen. 1946 kam er an das von den Marianisten geleitete Bischöfliche Lehrerseminar in der Linzer Stifterstraße und in das Schülerheim Salesianum. Nach der ersten Reifeprüfung nach dem Krieg 1951 wurde er Lehrer in Burgkirchen und Ranshofen im Innviertel.

1953 trat Franz Kerschbaummayr in das Noviziat der Marianisten auf dem Greisinghof ein. Er war mehrere Jahre Erzieher an seinem ehemaligen Lehrerseminar und studierte gleichzeitig Philosophie und Theologie in Linz. 1958 kam er in das Internationale Priesterseminar der Marianisten in Freiburg (Schweiz) und wurde am 16. Juli 1961 in Freiburg zum Priester geweiht.

Anschließend wirkte er bis 1966 als Religionslehrer am Marianum in Wien. Während dieser Zeit begann er das Studium der Pädagogik, das er 1968 mit der Promotion zum Dr. phil. abschloss. Im darauffolgenden Schuljahr studierte er in München am Institut für Katechetik und Homiletik und war Kaplan in der Pfarre „Königin des Friedens“ in München.

Von 1969 bis 1976 war Franz Kerschbaummayr an der Pädagogischen Akademie der Diözese Linz als Professor für Religionspädagogik, Unterrichtslehre und Soziologie tätig und gleichzeitig als Katechet an der Übungsvolksschule dieser Akademie. In diesen Jahren war er Wochenend- und Ferienseelsorger am Greisinghof in Tragwein, wo er auch mit der Jugend viel unternahm.

Danach wirkte Franz Kerschbaummayr wieder im Wiener Marianum, als Direktor und Katechet an der Volksschule, als

Heimleiter und als Direktor der Kommunität. Nach Auflösung der Kommunität übersiedelte er in das neben dem Marianum gelegene Studentenheim „Jakob-Gapp-Heim“, das er leitete und wo er bis vor wenigen Jahren auch wohnte.

Von 1984 bis zu seiner Pensionierung im Jahr 1992 war Franz Kerschbaummayr Religionsprofessor am Albertus-Magnus-Gymnasium in Wien und wirkte seit 1998 als Wochenend-Vikar in der Pfarre Kaltenberg, einer hoch über seinem Geburtsort gelegenen Wallfahrtskirche.

Der Begräbnisgottesdienst wurde am Freitag, 4. Juni 2021 in der Pfarrkirche Kaltenberg gefeiert. Anschließend wurde P. Franz Kerschbaummayr im Priestergrab in Kaltenberg beigesetzt.

KonsR Otto Ransmayr

Otto Ransmayr, emeritierter Pfarrer von Pabneukirchen, ist am 27. Mai 2021 im 92. Lebensjahr in Pabneukirchen verstorben.

Otto Ransmayr wurde am 11. August 1929 in Ried im Innkreis geboren. In Ried und Linz besuchte er die Volksschule und das Realgymnasium. Nach der Matura trat er 1949 in das Linzer Priesterseminar ein und wurde am 29. Juni 1953 im Mariendom in Linz zum Priester geweiht.

Anschließend war Otto Ransmayr Kooperator in Sarleinsbach und Bad Ischl. 1963 wurde er zum Pfarrer in Pabneukirchen ernannt, wo er 1999 als Pfarrer auch emeritierte. Bis zuletzt war er als Kurat für seelsorgliche Dienste in der Pfarre Pabneukirchen tätig.

Für seine Verdienste wurde ihm 1982 die Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde Pabneukirchen verliehen.

Der Begräbnisgottesdienst wurde am Freitag, 4. Juni 2021 in der Pfarrkirche Pabneukirchen gefeiert. Anschließend erfolgte die Beisetzung im Priestergrab am Pfarrfriedhof.

Dr. Berthold Brandstetter MA

Dr. Bert Brandstetter MA, zwischen 2011 und 2018 ehrenamtlicher Präsident der Katholischen Aktion Oberösterreich, ist am 6. Juni 2021 nach kurzer schwerer Krankheit verstorben.

Bert Brandstetter wurde am 12. April 1950 in Liebenau geboren. Er studierte nach der Matura am Petrinum zwei Jahre zeitgleich an der Katholisch-Theologischen Hochschule und am Brucknerkonservatorium in Linz. Danach wechselte er nach Salzburg, wo er an der Universität Psychologie und Pädagogik sowie am Mozarteum Gesang studierte. Bereits als Pensionist startete er 2015 das Masterstudium Religionswissenschaften an der Kath. Privatuniversität, das er 2018 abschloss.

Bert Brandstetter war in seinem Berufsleben vorwiegend als Journalist tätig, zunächst sechs Jahre bei der Linzer Kirchenzeitung, dann drei Jahre bei der Kronenzeitung und bis zu seiner Pensionierung im Jahr 2011 weitere 26 Jahre beim ORF. Nebenberuflich war Bert Brandstetter, der seit 1974 mit Ehefrau Magda verheiratet und vierfacher Vater sowie zuletzt auch vierfacher Großvater war, musikalisch in mehreren Chören und als Solist engagiert. 35 Jahre lang leitete er den Kirchenchor in seiner Heimatgemeinde Neumarkt im Mühlkreis.

Der Begräbnisgottesdienst in der Neumarkter Pfarrkirche fand am 11. Juni 2021 im Familienkreis statt. Bei einem Gedenkgottesdienst am 30. Juni 2021 im Mariendom nahmen Vertreter/innen des kirchlichen und öffentlichen Lebens Abschied von Bert Brandstetter.

KonsR em. Univ.-Prof. DDr. Walter Raberger

DDr. Walter Raberger, emeritierter Universitäts-Professor der Katholischen Privat-Universität Linz, ist am 18. Juni 2021 im 82. Lebensjahr im Salzkammergut Klinikum Bad Ischl verstorben.

Walter Raberger wurde am 9. September 1939 in Wels geboren und wuchs in Bad

Ischl auf. Nach der Matura am Bundesrealgymnasium Gmunden studierte er Germanistik und Klassische Philologie an der Universität Wien, wo er 1966 zum Doktor der Philosophie promovierte. Im Jahr davor absolvierte er die Lehramtsprüfung.

Dann trat er in das Linzer Priesterseminar ein, studierte in Innsbruck Theologie und wurde am 7. August 1971 in Bad Ischl zum Priester geweiht. Danach setzte er in Innsbruck seine wissenschaftliche Laufbahn als Assistent für Fundamentaltheologie und Dogmatik fort und promovierte 1974 zum Doktor der Theologie.

Ab 1975 war Walter Raberger zunächst Seelsorger in Bad Goisern und Bad Ischl sowie von 1975 bis 1984 Gymnasiallehrer in Bad Ischl. 1984 wurde er zum Professor für Dogmatik und Ökumenische Theologie an der Katholischen Privat-Universität Linz ernannt, deren Rektor er von 1990 bis 1992 war und anschließend bis 1994 Prorektor. Auch nach seiner Emeritierung 2004 hielt er weiterhin Lehrveranstaltungen ab. Bis zuletzt war er als Seelsorger in Bad Ischl im Einsatz. Dies wurde ihm 2012 durch die Verleihung der Kulturmedaille der Stadtgemeinde Bad Ischl auch bedankt.

Bei aller Intellektualität war Walter Raberger ein freundlicher und liebenswerter Mensch. Im Kreis von befreundeten Menschen und KollegInnen konnte er fröhlich und entspannt sein. Bad Ischl und die dortige Pfarrgemeinde, in der er gern und regelmäßig Gottesdienst feierte und predigte, waren ihm – neben seiner Fakultät und Universität – Heimat und Hafen der Identität. Die KU Linz, deren inhaltliches Profil und deren wissenschaftlichen Stil er nachhaltig mitprägte, wird sein Andenken ehrend hochhalten.

Der Begräbnisgottesdienst wurde am Freitag, 25. Juni in der Stadtpfarrkirche Bad Ischl gefeiert. Anschließend erfolgte die Beisetzung auf dem dortigen Friedhof.

KonsR P. Andreas Stadler CMM

Lic. P. Andreas Stadler, von der Kongregation der Missionare von Mariannahill, ist am 25. Juni 2021 im 95. Lebensjahr im Kepler Universitätsklinikum Linz verstorben.

P. Andreas Johann Stadler wurde am 4. Mai 1927 in Viechtwang/Scharnstein geboren. 1944 wurde er noch zum Militärdienst eingezogen und konnte nach Kriegsende in Kremsmünster das Gymnasium mit der Matura abschließen. Im selben Jahr – 1949 – begann er auf Schloss Riedegg das Noviziat bei den Mariannahiller Missionaren, legte 1950 die Profess ab und empfing am 7. Dezember 1954 die Priesterweihe.

Es folgten zwei Jahre Lehr- und Erziehtätigkeit im damaligen Mariannahiller Privatgymnasium St. Georgen am Längsee. 1956 zogen die Schüler und die Mariannahiller von dort in das neu errichtete

Internat St. Berthold in Wels, wo P. Andreas weiterhin bis 1960 als Erzieher wirkte.

Anschließend absolvierte er an der Päpstlichen Gregoriana in Rom ein Lizentiatsstudium in Spiritualität, war dann vier Jahre Novizenmeister in Riedegg und für weitere zehn Jahre Erzieher im Internat St. Berthold.

Seit 1976 lebte P. Andreas in Riedegg und wirkte viele Jahre davon als Superior und Provinzökonom.

Im Jahr 2004 wurde ihm das Ehrenzeichen der Gemeinde Alberndorf verliehen.

Der Begräbnisgottesdienst wurde am Samstag, 10. Juli 2021 in der Stadtpfarrkirche Gallneukirchen gefeiert. Anschließend erfolgte die Beisetzung auf dem Klosterfriedhof auf Schloss Riedegg.

46. Hinweise und Termine

• MIVA-ChristophorusAktion

„Einen ZehntelCent pro unfallfreiem Kilometer für ein MIVA-Auto“. So lautet die Bitte der MIVA an Autofahrer und Reisende. Die Aktion ist nach dem heiligen Christophorus, dem Patron des Straßenverkehrs, benannt und verbindet internationale Solidarität mit dem Dank für unfallfreies Fahren. Gesammelt wird am „ChristophorusSonntag“ in den katholischen Kirchen oder per Online-Spende. Die MIVA-ChristophorusAktion ist die wichtigste Einnahmequelle der MIVA.

Der Namenstag des heiligen Christophorus wird am 24. Juli begangen. Jener Sonntag, der diesem Datum am nächsten ist, wird von der MIVA als ChristophorusSonntag proklamiert. In besonders gestalteten Gottesdiensten wird an diesem Tag auf die Anliegen von Mission und Entwicklung hingewiesen. Der ChristophorusSonntag gilt auch als Höhepunkt der MIVA-ChristophorusAktion. Die Spende kann in speziellen Opferstöcken hinterlassen werden. In vielen Pfarren finden nach dem Sonntagsgottesdienst zudem Fahrzeugsegnungen statt. Der nächste ChristophorusSonntag ist am **25. Juli 2021**.

Spendenkonto:

IBAN AT07 2032 0321 0060 0000

- **Glocken gegen den Hunger**

Bei der Sommervollversammlung der Österreichischen Bischofskonferenz von 14. bis 16. Juni 2021 wurde der Beschluss gefasst, dass als Signal der Solidarität mit an Hunger leidenden Menschen am Freitag, dem **30. Juli 2021**, um 15.00 Uhr, im Gedenken an die Sterbestunde Jesu, in möglichst allen Pfarrgemeinden die Glocken für fünf Minuten geläutet werden sollen.

- **Lehrgang für Begräbnisleitung 2021/2022**

Bitte entnehmen Sie die bildungsmäßigen Voraussetzungen sowie die Kursthemen, Kurstermine und Anmeldemodalitäten der Homepage des Liturgiereferates: <http://www.liturgie-linz.at>.

Ort: Priesterseminar, Linz

Anmeldung:

Ehrenamtliche MitarbeiterInnen:
Liturgiereferat, Dr. Josef Keplinger:
liturgie@dioezese-linz.at

Hauptamtliche MitarbeiterInnen:
Institut Pastorale Fortbildung, Mag. Daniel Blumenschein: ipf@dioezese-linz.at

Anmeldefrist: **Montag, 30. August 2021**. Die Kandidatinnen und Kandidaten benötigen für eine Bischöfliche Beauftragung bzw. für die Kursteilnahme zusätzlich zur theologischen Grundqualifizierung die Zustimmung der Pfarrleitung und des PGR.

Kursverantwortung: Liturgiereferat (Leitung) und Institut Pastorale Fortbildung

- **Öffentliche Firmungen im Linzer Mariendom**

Am **18. September** und am **2. Oktober 2021** finden im Rahmen der Abendmesse jeweils öffentliche Firmungen statt.

Da es nur eine begrenzte Anzahl von Mitfeiernden möglich ist, ist eine telefonische Voranmeldung in der Linzer Dompfarre (Tel.: 0732/777885-0) erforderlich.

- **„72 Stunden ohne Kompromiss“**

Von **13. – 16. Oktober 2021** heißt es für abenteuerlustige, offene und kreative junge Menschen wieder Ärmel hochkrempeln und anpacken. Unter dem Motto „Wir mischen mit“ feiert Österreichs größte Jugendsozialaktion 2021 ihren 10. Durchgang und auch DU kannst dabei sein!

Projekte gesucht! Wir sind auf der Suche nach Projekten in deiner Pfarre, in deiner Organisation oder in deinem Umfeld, die gemeinnützig, sozial sowie pädagogisch sinnvoll sind und im Projektzeitraum von jungen Menschen im Team gelöst werden können. Bei allen Projekten soll es darum gehen, voneinander zu lernen und mehr über die Lebensrealität der jeweils anderen zu erfahren. Projektideen können bis zum Sommer online eingereicht werden.

Teilnehmer*innen gesucht! Gefragt sind kreative, mutige junge Menschen von 14 bis 25 Jahren, die ein Projekt umsetzen möchten. Die Anmeldung für Jugendliche oder Jugendgruppen – auch aus den öö. Pfarren – bzw. für Schulklassen ist bis 15. September 2021 online möglich.

Info & Anmeldung: www.72h.at

Kontakt:

Judith Zeitlhofer, MSc
0732 7610 3315
judith.zeitlhofer@dioezese-linz.at

- **Sprechtage des Diözesanbischofs für Priester und Diakone**

Bischof Dr. Manfred Scheuer hat in seinem Kalender für das zweite Halbjahr 2021 einige Termine für Gespräche mit Priestern und Diakonen reserviert. Es wird gebeten, sich auch für die unten angeführten Sprechstage vorher im Sekretariat telefonisch anzumelden: 0732/772676-1121.

Di., 21. September, 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Do., 28. Oktober, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Do., 4. November, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Do., 16. Dezember, 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

- **Verlautbarungen des Apostolischen Stuhls**

In der Reihe „Verlautbarungen des Apostolischen Stuhls“ der Deutschen Bischofskonferenz sind zuletzt erschienen:

- Kongregation für das Katholische Bildungswesen: „Als Mann und Frau schuf er sie“. Für einen Weg des Dialogs zur Gender-Frage im Bildungswesen (VAS Nr. 230)
- Päpstliche Akademie für das Leben: Das Alter - unsere Zukunft. Die Situation alter Menschen nach der Pandemie (VAS Nr. 229)

- Kongregation für die Glaubenslehre: Schreiben Samaritanus bonus über die Sorge an Personen in kritischen Phasen und in der Endphase des Lebens (VAS Nr. 228)

Die Publikationen können über die Homepage der DBK bestellt oder gratis als pdf-file bezogen werden.

- **Amtsblatt der Österreichischen Bischofskonferenz**

Diesem Diözesanblatt ist an die Pfarren das Amtsblatt der Österr. Bischofskonferenz, Nr. 83, beigelegt.

Bischöfliches Ordinariat Linz

Linz, am 1. Juli 2021

MMag. Christoph Lauer mann
Ordinariatskanzler

Univ.-Prof. DDr. Severin Lederhilger OPræm
Generalvikar

Linzer Diözesanblatt: Diözese Linz (Alleininhaber). Herausgeber: Bischöfliches Ordinariat Linz, 4021 Linz, Herrenstraße 19.

Hersteller: Direkta Druckerei & Direktmarketing Ges.m.b.H., Verlags- und Herstellungsort: Linz
Das „Linzer Diözesanblatt“ ist das offizielle Amtsblatt der Diözese Linz